

PRESSEINFORMATION

Biosphäre Potsdam – die Natur zum Vorbild nehmen

Der Potsdamer Dschungel präsentiert herausragende Ausstellungen

Berlin, 7. März 2018 – Die Biosphäre Potsdam stellt sich auf der Internationalen Tourismus-Börse Berlin 2018 den in- und ausländischen Besuchern am Stand der Potsdam Marketing und Service GmbH in Halle 12 vor.

Reiseveranstaltern und Besuchern bietet sich ein ganz besonderes Regenwald-Erlebnis in den „Potsdamer Tropen“: 20.000 exotische Pflanzen, freifliegende Vögel, ein täuschend echtes Gewitter mit Blitz und Donner, Tropenregen und Nebelschwaden bei sommerlichen Temperaturen machen den Besuch in der Biosphäre Potsdam zu jeder Jahreszeit zu einem angenehmen und kurzweiligen Erlebnis.

Neben dem dichten Grün der Tropenpflanzen können die Besucher einen Wasserfall und zwei Seen, Terrarien mit Insekten und Reptilien bestaunen. Dazu gibt es ein begehrtes Schmetterlingshaus, in dem die Besucher die bunten Falter hautnah erleben können und eine Unterwasserwelt, die sie in die Tiefen der Ozeane entführt.

Wer in der Biosphäre Potsdam unterwegs ist, gibt sich auf eine spannende und einmalige Entdeckungsreise. Und die Potsdamer Tropenwelt ist immer wieder anders: Mit wechselnden Sonderausstellungen ist jeder Besuch ein neues Abenteuer. So können die Besucher noch bis zum 25. März in der Sonderausstellung „Orchideenblüte 2018“ eine Vielzahl der prachtvollen tropischen Blumen in wunderschönen Arrangements bewundern.

Die wechselnden Sonderausstellungen sind wichtige Bestandteile des Konzeptes der Biosphäre Potsdam. Die Themen sprechen sehr viele Besucher an, sie haben einen Bezug zur Natur, werden spielerisch und unterhaltsam vermittelt und sind stets im regulären Eintrittspreis enthalten.

So ist zurzeit in der Potsdamer Tropenwelt die Erlebnisausstellung „Biosphäre – Geniale Natur“ zu sehen. Auf der Tour durch die Biosphäre Potsdam gibt es zahlreiche Exponate zu entdecken, die besondere Geheimnisse der Natur zeigen. Die Menschen haben diese Geheimnisse erforscht, der Natur abgeschaut und in Industrie und Technik übernommen. In der Ausstellung können die Besucher diese Geheimnisse entdecken und mit diesen neuen Eindrücken durch die Natur der Biosphäre Potsdam wandeln.

Im oberen Foyer der Biosphäre Potsdam ist die Fotoausstellung „Great White Place – Der Etosha

Nationalpark“ des Berliner Biologen und Naturfotografen Manfred Restin zu sehen.

Für Besuchergruppen gibt es in der Biosphäre Potsdam spezielle Führungen durch die Tier- und Pflanzenwelt, die von Reiseveranstaltern individuell gebucht werden können. Bei einem Zwischenstopp im Restaurant Urwaldblick oder am Café Tropencamp können die Gäste bei exquisitem Essen und leckeren Getränken entspannen. Das Café Tropencamp ist täglich während der Öffnungszeiten der Biosphäre Potsdam geöffnet. Das Restaurant Urwaldblick ist Montag bis Freitag von 11 bis 15 Uhr sowie Sonnabend, Sonntag und an Feiertagen von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Großen Zuspruch finden die sonntäglichen Tropenbrunches, die mindestens zweimal im Monat stattfinden.

Auch als außerschulischer Lernort hat sich die Biosphäre Potsdam etabliert. Lehrer und Schüler sind gleichermaßen vom anregenden Unterrichtsklima in der Regenwaldschule und den Unterrichtsmaterialien, die die Biosphäre Potsdam im Internet zur Verfügung stellt, begeistert.

Die gesamte Biosphäre Potsdam ist vom Ausstellungstransport bis zur Gastronomie CO₂-freundlich konzipiert. So werden in der Küche fast ausschließlich regionale Produkte frisch und lecker zubereitet.

Für einen Rundgang durch die Biosphäre Potsdam sollten die Gäste rund einen halben Tag einplanen. Die Biosphäre Potsdam eignet sich damit sehr gut für eine Kombination mit einer der zahlreichen anderen touristischen Attraktionen der Stadt.

Auch die Medien nutzen die Biosphäre Potsdam gerne als stimmungsvollen und exotischen Hintergrund für ganze Sendungen oder interessante Szenen und Interviews. Aber nicht nur für Fernseh-Teams ist die Biosphäre die richtige Kulisse für ihre Aufnahmen. Das Dschungel-Paradies hat auch besondere Angebote für Firmenveranstaltungen, private Feiern und Kindergeburtstage.

Serviceinfos:

Öffnungszeiten: ganzjährig und täglich, Montag bis Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 16.30 Uhr), Samstag, Sonntag sowie an Feiertagen 10.00 bis 19.00 Uhr (letzter Einlass 17.30 Uhr).

Ticketpreise: Erwachsene: 11,50 Euro; ermäßigt: 9,80 Euro; Kinder von 5-13 Jahren: 7,80 Euro; Kleinkinder von 3-4 Jahren: 4,50 Euro; Familien (zwei Erwachsene mit bis zu drei Kindern): 33,50 Euro; Mini-Familie (ein Erwachsener mit bis zu zwei Kindern): 22,00 Euro, **Gruppen ab 15 Personen:** 9,80 € pro Person (nur nach Anmeldung).

Die Biosphäre Potsdam ist barrierefrei zugänglich.

Kostenlose PKW- und Busparkplätze stehen vor dem Haus zur Verfügung. Vom Hauptbahnhof Potsdam gelangt man mit der Straßenbahnlinie 96 Richtung Campus Jungfernsee direkt zur Biosphäre (Haltestelle Volkspark).

Für das leibliche Wohl der Gäste wird in den Gastronomiebereichen „Café Tropencamp“ und „Restaurant Urwaldblick“ gesorgt.

Kontakt für Besucher:

Biosphäre Potsdam, Georg-Hermann-Allee 99, 14469 Potsdam, Telefon: 0331/ 550 74-0, Fax: 0331/ 550 74-20,
Internet: www.biosphaere-potsdam.de, E-Mail: info@biosphaere-potsdam.de